

amnesty international

Bezirk Bonn

TELEFAX +49-228-23 98 67

Hausdorfstr. 150

5300 Bonn 1

Telefon 0228-23 01 30

Datum: 23. 08. 92

ARCHIVO

Seiten: 1

Sr. Patricio Aylwin
Presidente de la Republica de Chile
Palacio de la Moneda
Santiago
CHILE

REPUBLICA DE CHILE
PRESIDENCIA
REGISTRO Y ARCHIVO

NR. 92/19185

A: 25 AGO 92

RAA	<input checked="" type="checkbox"/>	RCA	<input type="checkbox"/>	FWM	<input type="checkbox"/>
GBE	<input checked="" type="checkbox"/>	MLP	<input type="checkbox"/>	MS	<input type="checkbox"/>
STU	<input type="checkbox"/>	FSC	<input type="checkbox"/>	SA	<input type="checkbox"/>
M.Z.C.	<input type="checkbox"/>				

Exzellenz,

wir wenden uns an Sie in Sorge um das Leben von
Mauro Gonzalez Quispe
Rene Larico Aguilar
Lisbert Fausto Mamani, die wegen Mordes an zwei chilenischen
Studenten im Januar 1992 zum Tode verurteilt wurden.

Wir begrüßen es sehr, daß Sie die Todesstrafe ablehnen, und bitten Sie
nötlich, von Ihrem Recht, Gnadengesuche zu gewähren, Gebrauch zu
machen und die Todesurteile gegen Mauro Gonzales Quispe, Rene Larico Ag
und Lisbert Fausto Mamani Morales umzuwandeln.

Wir fordern im Rahmen der weltweiten Entwicklung die Abschaffung der
Todesstrafe auch in Chile, weil so eine dauerhafte Respektierung der
Menschenrechte aller Völker, unabhängig von ihrer Nationalität, erreicht
wird, was mit der Todesstrafe unvereinbar ist.

Hochachtungsvoll

Ines Adelf